





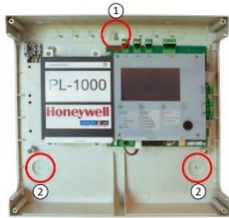
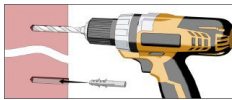
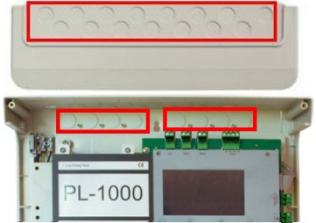



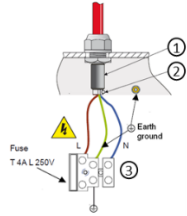
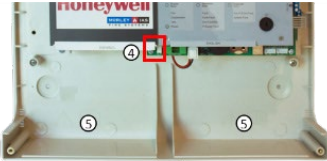
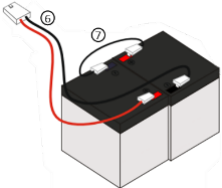

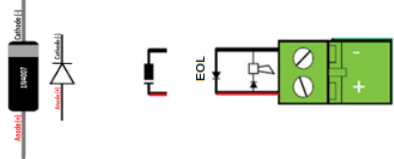
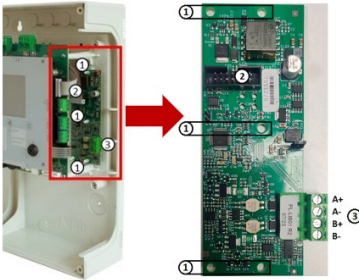


Morley PL-1000	Ringbus-Module PL-LIB01S	Zentraleninstallation		Kabeleinführungen																																								
 <p>Batterien Typ Yuasa NP12-12FR 2 x 12 V DC / 7 Ah or 12 Ah</p> 	<p>Das PL-LIB01S Kit enthält:</p> <table border="1"> <tr> <td></td> <td>8 x Abstandshalter</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1 x Flachbandkabel</td> </tr> </table>		8 x Abstandshalter		1 x Flachbandkabel	 <p>Schritt 1 Halten Sie die Rückwand waagrecht (mithilfe einer Wasserwaage) auf die Montagefläche und markieren Sie die 3 Montagelöcher.</p>	 <p>Schritt 2 Bohren Sie an den drei Befestigungspunkten in die Wand und verwenden Sie das mitgelieferte Zubehör (3,5 x 25 mm), um die Zentrale an der Wand zu befestigen.</p> <p>Schritt 3 Setzen Sie die Schraube in das Loch Ø, richten Sie die Schraube an der Abdeckung auf der Rückseite aus und stecken Sie dann die Schrauben in die Löcher Ø.</p>	 <ul style="list-style-type: none"> • Oben 15 Kabelverschraubungen Ø 21 mm • Hinten 8 Kabelverschraubungen Ø 21 mm • Kabeleinführung leicht zu brechen 																																				
	8 x Abstandshalter																																											
	1 x Flachbandkabel																																											
Netzanschluss	Batterieanschluss	Verkabelung		Erweiterungskarten anschließen																																								
  <ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie die äußere Ummantlung des Kabels ①, um genügend Spielraum (ca. 80 mm) für den Kabelanschluss zu schaffen. Bilden Sie mit jeder Ader eine Schleife, bevor Sie sie an die entsprechende Klemme führen. Führen Sie die Adern L und N ② so, dass eine Trennung von der Schutzterde besteht. Schließen Sie die Adern L und N direkt an den Klemmenblock ③ an (linke bzw. rechte Klemme). Die Schutzterde muss an die Zentralenklemme angeschlossen werden. 	  <ol style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Batterien unten in das Rückwand-Gehäuse ⑤. Die Batterien müssen so positioniert werden, dass ihre Anschlüsse nahe genug beieinander ⑥ liegen. Schließen Sie den roten und schwarzen (+ / -) Kabelstecker an die Hauptplatine ⑦ an. Verbinden Sie die Batterien mit dem kurzen Kabel ⑧ 	 <p>Alarmgeberausgang End-of-Line-Dioden-Kathodenmarkierung am Pluspol ausrichten.</p> 	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ref.</th> <th>Description</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td>24 V +</td></tr> <tr><td>2</td><td>24 V -</td></tr> <tr><td>3</td><td>SND1 +</td></tr> <tr><td>4</td><td>SND1 -</td></tr> <tr><td>5</td><td>SND2 +</td></tr> <tr><td>6</td><td>SND2 -</td></tr> <tr><td>7</td><td>Ringbus 1 A+</td></tr> <tr><td>8</td><td>Ringbus 1 A -</td></tr> <tr><td>9</td><td>Ringbus 1 B+</td></tr> <tr><td>10</td><td>Ringbus 1 B-</td></tr> <tr><td>11</td><td>Digital IN 1+ Fernstummuschaltung Sirenen</td></tr> <tr><td>12</td><td>Digital IN 2+ Fern-Reset</td></tr> <tr><td>13</td><td>GND</td></tr> <tr><td>14</td><td>Störungsrelais Common</td></tr> <tr><td>15</td><td>Störungsrelais Normally Closed</td></tr> <tr><td>16</td><td>Störungsrelais Normally Open</td></tr> <tr><td>17</td><td>Alarmrelais Common</td></tr> <tr><td>18</td><td>Alarmrelais Normally Closed</td></tr> <tr><td>19</td><td>Alarmrelais Normally Open</td></tr> </tbody> </table>	Ref.	Description	1	24 V +	2	24 V -	3	SND1 +	4	SND1 -	5	SND2 +	6	SND2 -	7	Ringbus 1 A+	8	Ringbus 1 A -	9	Ringbus 1 B+	10	Ringbus 1 B-	11	Digital IN 1+ Fernstummuschaltung Sirenen	12	Digital IN 2+ Fern-Reset	13	GND	14	Störungsrelais Common	15	Störungsrelais Normally Closed	16	Störungsrelais Normally Open	17	Alarmrelais Common	18	Alarmrelais Normally Closed	19	Alarmrelais Normally Open	 <p>Installation</p> <ol style="list-style-type: none"> Stecken Sie die Abstandshalter ① in die dafür vorgesehenen Löcher Ø auf der Rückwand Schließen Sie das Flachbandkabel ② am Ringbus-Modul PL-LB01S an. Montieren Sie das Ringbus-Modul auf den Abstandshalter ③. Schließen Sie das Flachbandkabel ④ an die Hauptplatine an. Verbinden Sie den 2. Ringbus ⑤ A+ A- B+ B-
Ref.	Description																																											
1	24 V +																																											
2	24 V -																																											
3	SND1 +																																											
4	SND1 -																																											
5	SND2 +																																											
6	SND2 -																																											
7	Ringbus 1 A+																																											
8	Ringbus 1 A -																																											
9	Ringbus 1 B+																																											
10	Ringbus 1 B-																																											
11	Digital IN 1+ Fernstummuschaltung Sirenen																																											
12	Digital IN 2+ Fern-Reset																																											
13	GND																																											
14	Störungsrelais Common																																											
15	Störungsrelais Normally Closed																																											
16	Störungsrelais Normally Open																																											
17	Alarmrelais Common																																											
18	Alarmrelais Normally Closed																																											
19	Alarmrelais Normally Open																																											
<p>Zusätzliche und aktuelle Informationen Die beschriebenen Funktionen, Spezifikationen und produktbezogenen Informationen in diesem Handbuch entsprechen dem Ausgabedatum (siehe Datum auf der Titelseite) und können aufgrund von Änderungen und/oder geänderten Standards und Vorschriften für Systemdesign, Installation und Inbetriebnahme abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation M-169.1-SERIE-PL-DE Version 2024.</p>																																												

Bildschirmbedienung, Anzeigen und Passwort			
STATUSSYMBOL	ZUSTAND / STEUERUNG	FARBE	BESCHREIBUNG
	BRAND	Rot (blinkend)	Ein Brand wurde erkannt (Summer aktiv)
		Rot (statisch)	Der Benutzer hat das Ereignis durch „Summer Aus“ quittiert
	ABSCHALTUNG	Gelb (blinkend)	Ein Gerät oder eine Gruppe ist abgeschaltet
	TEST	Gelb (blinkend)	Eine Gruppe ist im Testbetrieb
	BETRIEB	Grün (statisch)	Das System ist eingeschaltet und die Stromversorgung erfolgt über 230 VAC
	FEHLER	Gelb (blinkend)	Allgemeine Störung, Summer ist aktiv
		Gelb (statisch)	Der Benutzer hat das Ereignis durch „Summer Aus“ quittiert
	ERDSCHLUSS	Gelb (blinkend)	Ein Erdschluss liegt vor
		Gelb (statisch)	Der Benutzer hat das Ereignis durch „Summer Aus“ quittiert
	STÖRUNG / ABSCHALTUNG DER ALARMGEBER	Gelb (blinkend)	Alarmgeber-Störung liegt vor
		Gelb (statisch)	Alarmgeber sind abgeschaltet
	STÖRUNG STROM-VERSORUNG	Gelb (blinkend)	Netzstörung
		Gelb (statisch)	Fehler der Batterien
		Gelb (langsam blinkend 1sec On 1sec Off)	Fehler im Batterieladegerät oder Fehler im Batteriewiderstand liegt vor
	STÖRUNG DER HILFSSTROM-VERSORUNG	Gelb (blinkend)	Störung der 24V Hilfs-Versorgung liegt vor
		Gelb (statisch)	Der Benutzer hat das Ereignis durch „Summer Aus“ quittiert
	SYSTEMSTÖRUNG	Gelb (statisch)	Systemstörung
	SUMMER AUS	Gelb (blinkend)	Summer ist aktiv
		Gelb (statisch)	Der Summer wurde quittiert
	AKUSTIK AB	Gelb (statisch)	Die Alarmgeberausgänge wurden abgeschaltet
	EVAKUIEREN	Gelb (statisch)	Die Evakuierung ist aktiviert
TASTER	BESCHREIBUNG	FUNKTION	
	ZENTRALE RÜCKSETZEN	Setzt die Zentrale zurück, um sie nach einem Ereignis wieder in den Normalzustand zu versetzen	
	SUMMER AUS	Durch Drücken oder Tippen auf den Bildschirm wird der Summer der Zentrale stummgeschaltet	
	AKUSTIK AB	Schaltet alle Alarmtongeber / Sirenen stumm	
	EVAKUIEREN	Durch Drücken der Schaltfläche „Evakuieren“ und Bestätigen der Evakuierung im PopUp-Fenster werden alle Alarmtongeber / Sirenen und für die Evakuierung konfigurierte Ausgänge angesteuert	
	SCHLÜSSELSCHALTER STUFE 2	In der Stellung "O" (Standard) ist der Zugriff auf Ebene 2 nicht möglich. Durch Einstecken des Schlüssels und Drehen in die Position "I" wird die Bedienung der Ebene 2 freigegeben	
FUNKTION	ZUGANGSLEVEL	PASSWORT BEI WERKSEINSTELLUNG	
Anzeige von Alarmen, Abschaltungen, Störungen, Alarm- und Störungserkennung, Anzeige Abgeschaltete Gruppe/Punkt	Stufe 1	ohne	
Menü Einschaltung/Abschaltung, Menü "Test"	Stufe 2	2222	
Konfigurationsmenü	Stufe 3	33333333	

Schnelles Programmierverfahren mit standardmäßiger Sammelalarmierung

1. Drücken Sie auf dem Touchscreen-Display auf den Pfeil rechts und dann auf das Zahnradsymbol oben rechts:
2. Geben Sie das Stufe 2 Passwort ein, drücken Sie die Eingabetaste, drücken Sie dann auf das Programmsymbol, geben Sie das Stufe 3 Passwort ein und bestätigen Sie erneut mit der Eingabetaste.
3. Wählen Sie Zentralen-Konfiguration aus, um die Sprache oder das Datumsformat mithilfe der Dropdown-Menüs zu ändern. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie den Pfeil links oben, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
4. Wählen Sie Autoprog, drücken Sie das Lupensymbol um nach Geräten zu suchen. Drücken Sie nach dem Scannen ✓ um fortzufahren. Ein Dialogfeld wird angezeigt, um den Ausgangstest zu starten. Drücken Sie ✓ zum Start.
Bitte beachten: Es werden alle angeschlossenen Sirenen für etwa 20 Sekunden aktiviert. Durch Abbrechen x wird der Ausgangstest beendet und ein Fehler angezeigt, der nur durch einen Test gelöscht werden kann. Führen Sie dazu erneut Autoprog aus. Der Ausgangstest ist notwendig und MUSS nach jedem automatischen Lernen durchgeführt werden.
 Standardmäßige Gruppenzuweisung: Melder = Z1, DKM = Z2, Eingangsmodule = Z3, Ausgangsmodule = Z4.
5. Wählen Sie Beschreibung, um sowohl die Gruppen- als auch die Melderbezeichnung zu ändern. Geben Sie die Bezeichnung über die virtuelle Tastatur ein und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.
6. Kehren Sie mit dem Pfeil links oben zum Konfigurationsmenü zurück und stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.